



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/03048**
Datum: 29.09.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Wels, Andreas
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.09.2021	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	10.11.2021	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	11.11.2021	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	17.11.2021	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.11.2021	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zum Einsatz von aufgehelltem Asphalt

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und wo bei künftigen Straßenbau- und Sanierungsmaßnahmen vermehrt aufgehellter Asphalt **oder Bodenplatten zur Stromerzeugung** zum Einsatz kommen ~~kan~~ **können**.

Zu prüfen sind dabei konkret Aspekte der Verkehrssicherheit, der Klimaökologie, der finanziellen Auswirkungen sowie der Standfestigkeit und Lebensdauer des Materials.

Das Prüfergebnis ist dem Stadtrat im Januar 2022 vorzulegen.

gez. Andreas Wels
Vorsitzender
Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER

Begründung:

Untersuchungen des Deutschen Wetterdienstes zeigen, dass in den Sommermonaten vermehrt längere Hitzeperioden auftreten. Das führt besonders in Großstädten zu einer extremen Belastung. Intensive Sonneneinstrahlung, dichte Bebauung und der dunkle Fahrbahnbelag, der hohe Temperaturen absorbiert, bewirken einen sogenannten „Wärmeinseleffekt“. Die tagsüber von Straßen und Gebäuden gespeicherte Wärme wird in der Nacht erst allmählich wieder abgegeben, was die Lebensqualität besonders in Innenstädten erheblich beeinträchtigt.

Ein hellerer Fahrbahnbelag könnte dieser Entwicklung entgegenwirken. Er würde weniger Wärme speichern, was zu einer spürbaren Verbesserung des Mikroklimas führt. Zudem kann sein Einsatz auch als ideales Gestaltungselement im öffentlichen Raum Verwendung finden.